

[11536.] Bei dem Unterzeichneten ist soeben erschienen und liegt zur Versendung bereit:

Das Leben U. H. Jesu Christi

nach Originalzeichnungen
von
Friedrich Overbeck.

I. Serie enthaltend 20 Blätter in Chromolithographie.

Die Overbeck'schen Evangelien, nach welchen die in obigem Werkchen befindlichen Bildchen angefertigt, sind weltberühmt und auch dem grösseren Publikum durch die bei mir erschienenen Kupferstiche bereits bekannt.

Obiges Werkchen in klein-8. enthält 20 nach diesen Stichen gefertigte Chromolithographien nebst dem darauf bezüglichen Evangelientexte. Durch die Einrichtung, dass dieselben auf lose Blättchen gedruckt sind, ist es möglich, nicht nur dasselbe im Ganzen, sondern auch in einzelnen Blättern zu verkaufen, wodurch ein massenhafter Absatz erzielt werden kann, da diese Bildchen jedem Geistlichen und Lehrer ein willkommenes Geschenk für die Jugend sein werden.

Das Ganze, von einer geschmackvollen Enveloppe umschlossen, eignet sich aber nicht weniger auch für jeden Erwachsenen. Der Text ist für alle christlichen Confessionen passend, so dass der Wirksamkeit der verehrlichen Sortimentshandlungen auch in dieser Beziehung kein Hinderniss im Wege steht.

Den Preis für das Ganze habe ich, um eine möglichst grosse Verbreitung zu ermöglichen, auf 15 S^g ord. festgesetzt; für den Einzelverkauf ist es Jedem überlassen, die Preise selbst zu stellen, muss jedoch bemerken, dass ich nur complete Exempl. liefern kann. Von diesem Ladenpreise gewähre ich in Rechnung 25%, gegen baar 13/12 Exempl. und 33 1/3% Rabatt. Mit der Bitte, sich zu Verschreibungen des Naumburgischen Wahlzettels zu bedienen, zeichne ich

hochachtungsvoll

A. W. Schulgen,
Kunstverlagshandlung in Düsseldorf.

Dumas, Mémoires de Garibaldi.

[11537.]

Durch mich ist zu beziehen:

Mémoires de Garibaldi

par
Alexandre Dumas,
précédés d'un discours sur Garibaldi
par
Victor Hugo.

2 Parties; seule édition complète.

1 ^{fl} 10 N^g ord., 1 ^{fl} baar.

Ebenso eine andere Ausgabe in Lieferungen gr. 4. à 1 1/2 N^g pro Bogen mit 25% gegen baar.

Ich bitte zu bestellen.

Ergebenst

Brüssel, im Juli 1860.

A. Schüec.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Stenographische Schriften,

[11538.] welche im Laufe dieses Jahres im Verlage und in Commission bei **Adler & Dietze** in Dresden erschienen:

Lehrbuch der deutschen Stenographie, nach F. X. Gabelsberger's System. Mit Genehmigung des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern verfasst vom Prof. Heinrich Rätzsch. Herausgegeben vom Königl. Sächs. stenograph. Institute in Dresden. 15 Bog. gr. 8. Text und 80 stenograph. Tafeln. 1860. Preis: 1 ^{fl} 5 N^g.

Lesebuch zum kurzgefassten Lehrbuch (Preisschrift) der Gabelsberger'schen Stenographie. Nach den Beschlüssen der stenograph. Commission zu Dresden herausgegeben vom Königl. Sächs. stenograph. Institute. Sechste Auflage. gr. 8. 6 Bog. 1860. Geh. Preis: 20 N^g.

Stenographische Vorlegeblätter nach Gabelsberger's System, von Prof. Heinrich Rätzsch, Mitglied des Königl. Sächs. stenograph. Instituts I. Cl. etc. Herausgegeben vom Königl. Sächs. stenograph. Institute. XVI Blätter nebst einem Schreibhefte. Zweite Auflage. 8. 1860. Preis: 8 N^g. — Schreibhefte sind auch apart à 2 1/2 N^g zu haben.

Das Lesebuch und die Preisschrift (München, bei G. Franz, VIII. Aufl. 1859. Preis: 10 N^g) sind in den Königreichen Sachsen und Bayern, die Vorlegeblätter im Königreiche Sachsen durch Ministerialverordnungen eingeführt.

Der Militärstenograph. Eine Sammlung militär-technischer Ausdrücke; nach Gabelsberger's System von Prof. Heinrich Rätzsch, Mitglied des Königl. Sächs. stenograph. Instituts I. Cl. etc. Zweite, vermehrte und nach den Beschlüssen der Dresdner Commission umgearbeitete Auflage. 8. 1 1/2 Bog. Preis: 6 N^g.

Echo. Jahrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie. Redigirt und herausgegeben von Prof. Dr. Georg Moritz Heyde, Mitglied des Königl. Sächs. stenograph. Instituts I. Cl. etc. I. Jahrgang. I. Lieferung. 5 1/2 Bog. in Lex.-8., nebst einer autograph. Tafel. 1860. Geh. Preis: 12 N^g. (Erscheint in zwanglosen Heften.)

Der Text wird in stenograph. Debattenschrift mit gegenüberstehender Druckschrift gegeben.

Geschichte und Literatur der Geschwindigkeitsschreibkunst, von Dr. J. Zeibig. Herausgegeben vom Königl. Sächs. stenograph. Institute. I. Lieferung. gr. 8. 5 Bog. 1860. Geh. Preis: 12 N^g. (Das ganze Werk wird aus 3 Lieferungen bestehen.)

Stenography or Universal European shorthand (on Gabelsberger's Principles). As already introduced in Germany, Denmark, Sweden, Norway, Russia, Greece, Italy etc. Adapted to the English language by Alfred Geiger. Published by the royal stenographic institution, Dresden. 1860.

Früher erschienen:

Bericht über die bei der feierlichen Sitzung der allgemeinen Versammlung Gabelsberger'scher Stenographen am 3. August 1857 zu Dresden gehaltenen Vorträge, herausgegeben vom Königl. Sächs. stenograph. Institute zu Dresden. Autographie vom Prof. Heinrich Rätzsch. 8. 3 1/2 Bog. 1857. Geh. Preis: 10 N^g.

Gabelsberger-Stenographen-Kalender auf das Jahr 1858. Herausgeg. vom Königl. Sächs. stenograph. Institute. Mit dem Portrait Gratzmüller's. 16. In engl. Lwd. geb. Preis: 13 N^g.

Derselbe auf das Jahr 1859. Mit dem Portrait Georg Gerber's. 16. In engl. Lwd. geb. Preis: 13 N^g.

Derselbe auf das Jahr 1860. Mit dem Portrait D. Dessau's. Broch. Preis: 10 N^g.

Stenographen-Lieder. Herausgegeben von Prof. Dr. Heyde u. Dr. Zeibig, Mitgliedern des Königl. Sächs. stenograph. Instituts. I. u. II. Heft. 8. 1858. Geh. Preis à Heft: 3 N^g.

Nuova Stenografia Italiana od il sistema di Gabelsberger adattato alla lingua italiana dal Sign. Antonio Leinner. Esaminato ed autografato dal Dre. Giulio Zeibig. Seconda stampa inalterata. gr. 8. 3 5/8 Bog. 1858. Geh. Preis: 20 N^g.

Gabelsberger und Stolze, oder: Was muss jeder Gebildete über Stenographie wissen und nach welchem Systeme soll man dieselbe erlernen? Von F. G. Wagner, Lehrer in Dresden. Nebst 2 lithograph. Beilagen. gr. 8. 2 1/8 Bog. 1852. Geh. Preis: 6 N^g.

[11539.] In unserm Commissionsverlag erschienen:

Wiesenblumen.

Gedichte

von

Hans von Hallwyl.

Min.-Ausg. Geh. Preis 24 N^g, 18 N^g netto, 15 N^g baar.

Wir werden diesen Band unverlangt nicht versenden, erlauben uns aber, auf diese freischen Lieder eines jungen Schweizlers besonders aufmerksam zu machen, und bitten, bei Aussicht auf Absatz à cond. zu verlangen.

Paris, im Juli 1860.

A. Franck'sche Buchb.

(Vide Wahlzettel.)

207